

SEMINARE

■ 13. 15. April 2010

Freie Rede, Gesprächs- und Verhandlungsführung für Jugendvertreter

■ 29. April 2010

Arbeitsrecht zur Erkrankung
Krankheitsbedingte Kündigung

HILFE

Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder

■ 21. April 2010

11 bis 13 Uhr ohne Terminvereinbarung

14 bis 17 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung
Anmeldung:

Tel.: 0621/1569647

WIR GEHEN VOR

1. Mai 2010 in Mannheim

Das Motto lautet:

»Wir gehen vor«

In bewährter Form feiern wir den 1. Mai wieder auf dem Marktplatz mit Musik und gutem Essen. Die Mai-Ansprache hält Jörg Hoffmann, Bezirksleiter der IG Metall Baden-Württemberg. Der Beginn der Demo zum Marktplatz ist um 10.30 Uhr am Gewerkschaftshaus.

Dort beginnt die Veranstaltung um 11.30 Uhr.

Wir freuen uns auf euch.

Impressum

IG Metall Mannheim
Hans- Böckler- Strasse 1
68161 Mannheim
Telefon: 06 21 – 15 03 02-0
m Mannheim@igmetall.de

Internet:

► www.mannheim.igm.de

Redaktion:

Klaus Stein (verantwortlich),
Barbara Hoppe.

Die gemeinsame Fahrt beginnt

DIE KOOPERATION GEWINNT GESTALT

Wie kann eine gemeinsame Arbeit der IG Metall Mannheim und Heidelberg gestaltet werden, welche technischen Voraussetzungen brauchen wir, welche neuen Strukturen sind notwendig ?



Jürgen Schumacher und Manfred Hoppe bei der Vorstellung der Vertrauensleute-Arbeit der beiden Verwaltungsstellen.

Es gibt viele Fragen, mit denen sich die Beschäftigten und die Ehrenamtlichen beider Verwaltungsstellen seit Januar auseinandersetzen. Inzwischen haben die beiden Ortsvorstände ihre erste gemeinsame Sitzung hinter sich. Im ehrenamtlichen Bereich laufen die Vorbereitungen für die gemeinsame Delegiertenversammlung am 28. Juni in St. Leon.

Der Bedeutung des Anlasses entsprechend wird der Erste Vorsitzende der IG Metall, Berthold Huber, zu diesem Termin nach St. Leon kommen.

Für den Arbeitskreis Arbeitssicherheit ist es inzwischen zur

Normalität geworden, gemeinsam zu tagen.

Die Ausschüsse der Vertrauensleute trafen sich zu einer gemeinsamen Klausur vom 19. bis 20. März 2010 im Naturfreundehaus in Hertlingshausen. Schwerpunkte der Klausur waren die gegenseitigen Informationen über die Strukturen und Arbeit der Vertrauensleute in den beiden Verwaltungsstellen, sowie Themen der zukünftigen gemeinsamen Arbeit. Für 2010 wurden erste Absprachen über gemeinsame Aktivitäten besprochen. Dazu gehört die Planung einer Vertrauensleutenkonferenz, der gegenseitige Be-

such der Sitzungen durch das Leitungsteam, Betriebsbesuche der Ausschüsse in den Verwaltungsstellen und die Organisation von gemeinsamen Seminaren.

Weiter geht es nach den Betriebsratswahlen mit einer Betriebsrätetagung und Betriebsbesuchen der Geschäftsführungen in der jeweiligen Nachbarverwaltungsstelle.

Im Verwaltungsbereich sind erste Arbeiten der elektronischen Vernetzung abgeschlossen und die Kolleginnen praktizieren bereits den »kleinen Dienstweg«. Das Projekt »Stadt trifft Land« ist auf einem guten Weg. ■

Engagement im Ehrenamt – Ja bitte

Die Senioren sind eine unverzichtbare Stütze der IG Metall

Mitarbeiten in der IG Metall Mannheim, wo immer sie auch gebraucht werden, das ist Ehrensache für die Kolleginnen und Kollegen des Senioren-Arbeitskreises.

Es gibt selten einen Tag, an dem man sie in der Verwaltungsstelle nicht antrifft. Sie kommen nicht, um über alte Zeiten zu reden, sie packen mit an. Jeden Mittwochvormittag in der Sprech-

stunde speziell für Rentner. Bei Aktionen der Jugend oder morgens um sechs Uhr vor dem Werkstor, um Flugblätter zu verteilen – sie sind immer die Ersten, die da sind – ihr Engagement ist ansteckend. Drei bis vier Mal im Jahr organisieren sie Veranstaltungen mit interessanten Themen für Seniorinnen und Senioren, wie am 18. März 2010 zum Thema Patientenverfügung und Vorsor-

gevollmacht. Der Zuspruch gibt ihnen recht: Auch Rentnerinnen und Rentner kommen noch gerne zur IG Metall.

Für Willi Schwöbel, dem Vorsitzenden des Senioren-Arbeitskreises, und seinen Mitstreitern ist klar: »Ehrenamtliches Engagement hört nicht mit dem Rentenbescheid auf.« Die IG Metall Mannheim sagt Danke, dass ihr da seid. ■